

**6. Änderungssatzung
der Gebührensatzung zur Wasserbenutzungssatzung (GS-WBS) des Zweckverbandes
Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung für Städte und Gemeinden des
Landkreises Saalfeld-Rudolstadt vom 07.10.2003**

Aufgrund der §§ 2, 12 und 14 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Oktober 2019 (GVBl. S. 396), erlässt der Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung für Städte und Gemeinden des Landkreises Saalfeld–Rudolstadt (nachfolgend ZWA Saalfeld–Rudolstadt) folgende Änderungssatzung:

**Artikel 1
Änderungen**

In die Gebührensatzung zur Wasserbenutzungssatzung (GS-WBS) des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung für Städte und Gemeinden des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt vom 07.10.2003 wird im § 8 im Absatz 2 nach dem letzten Satz folgender Satz 3 eingefügt:

§ 8 – Abrechnung, Fälligkeit, Vorauszahlung

- (2) Ändern sich infolge geänderter Satzung die Gebühren, so werden die für die neuen Gebühren maßgeblichen Bemessungsgrößen zeitanteilig berechnet und als geänderte Vorauszahlung erhoben.

**Artikel 2
Inkrafttreten**

Die 6. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Wasserbenutzungssatzung (GS-WBS) des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung für Städte und Gemeinden des Landkreises Saalfeld – Rudolstadt vom 07.10.2003 tritt ab 01.01.2022 in Kraft.

(Veröffentlicht im Amtsblatt, Gemeinsames Amtsblatt des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt, der Städte Saalfeld/Saale, Rudolstadt und Bad Blankenburg vom 16.12.2021, 28. Jahrgang, Nr. 23/21)